



Einwohnergemeinde Altbüron

Aufgaben- und Finanzplan 2024 - 2027 mit Budget 2024

Einladung

an die Stimmberechtigten der Gemeinde Altbüron

zur Gemeindeversammlung

Dienstag, 12. Dezember 2023, 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Hiltbrunnen

Gemeinderat Altbüron

Bühl 27 | 6147 Altbüron | 062 207 00 80

gemeindeverwaltung@altbueron.ch

www.altbueron.ch

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste	Seite 3
Traktandum 1	
Aufgaben- und Finanzplan 2024 - 2027 mit Budget 2024	Seite 4
Planungsparameter	Seite 4
Geldflussrechnung	Seite 5
Erfolgsrechnung	Seite 6
Finanzkennzahlen	Seite 8
Investitionsrechnung	Seite 9
Aufgabenbereiche	Seite 12
Antrag und Verfügung des Gemeinderates	Seite 27
Bericht der Controlling-Kommission	Seite 28



Einladung zur Gemeindeversammlung

Dienstag, 12. Dezember 2023, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Hiltbrunnen

Traktanden

1. Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027 mit Budget 2024
 - 1.1 Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan 2024-2027
 - 1.2 Genehmigung des Budgets 2024 mit dem Steuerfuss von 2.40 Einheiten
 - 1.3 Kenntnisnahme vom Bericht der Controlling-Kommission
2. Informationen aus den Gemeinderatsressorts
 - Projekt «PRIORIS – Glasfasernetz»
 - Veränderungen Abfallbewirtschaftung
 - Antrag an den Gemeinderat zur Situation des Gastgewerbes in Altbüren
 - weitere Themen
3. Wünsche und Anregungen

Altbüren, 30. Oktober 2023

Bemerkungen zur Gemeindeversammlung

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und seit mindestens fünf Tagen vor der Gemeindeversammlung ihren gesetzlichen Wohnsitz in der Gemeinde Altbüren geregelt haben.

Aktenauflage

Die den Traktanden zugrundeliegenden Akten können bei der Gemeindeverwaltung Altbüren eingesehen werden.

Zustellung der Botschaft

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird an alle Haushaltungen zugestellt. Die Darstellung des Aufgaben- und Finanzplans mit Budget erfolgt aufgrund des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHGG).

Traktandum 1

Aufgaben- und Finanzplan 2024 - 2027 mit Budget 2024

Planungsparameter

Das Budget 2024 und der Aufgaben- und Finanzplan 2024 – 2029 wurden aufgrund der folgenden Planungsparameter erstellt:

Eingabe Einflussfaktoren / Plangrößen	Budget	Budget	Finanzplanjahre				
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Ø Veränderung Personalaufwand (30)			2.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)			0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Ø Veränderung Transferleistungen (36/46)			1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Ø Veränderung Entgelte (42)			1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Ø Veränderung übriger Aufwand/Ertrag			0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Zinssätze (für Neukredite)		2.00%	2.00%	1.80%	1.50%	1.50%	1.50%
Zinssätze (für interne Zinsverrechnung, nomal)		2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
Zinssätze (für interne Zinsverrechnung, Spezfin)		0.75%	0.75%	0.75%	0.75%	0.75%	0.75%

Einflussfaktoren auf Steuereinnahmen	Budget	Budget	Finanzplanjahre				
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Steuerfuss Gemeinde	2.20	2.40	2.40	2.40	2.40	2.40	2.40
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%	0.50%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	1'034	1'039	1'045	1'050	1'055	1'060	1'066
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen			3.00%	3.00%	3.00%	3.00%	3.00%
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen			5.00%	5.00%	5.00%	5.00%	5.00%

Prognose übrige Direkten Steuern	Budget	Budget	Finanzplanjahre				
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
402 Übrige Direkte Steuern	115	135	110	105	100	95	85
4022 Grundstückgewinnsteuern	65	90	75	70	65	60	50
4022.1 Mehrwertabschöpfung							
4023 Handänderungssteuern	45	30	30	30	30	30	30
4024 Erbschafts- und Schenkungssteuern							
4025 Nachkommenerbschaftssteuer	5	15	5	5	5	5	5
4029 Eingang abgeschriebene Sondersteuern							

Prognose Finanzausgleich	Budget	Budget	Finanzplanjahre				
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
462 Ertrag Finanzausgleich	574	755	819	796	712	695	746
4621 Ressourcenausgleich	301	453	517	494	410	393	444
4622 Lastenausgleich	273	302	302	302	302	302	302
4623 Besitzstandwahrung							
4624 Besondere Beiträge							
4625 Beitrag aus Härteausgleich							
362 Aufwand Finanzausgleich	24	24	24	-	-	-	-

Die Planungsparameter basieren auf Budgetvorgaben von Seite Kanton sowie Schätzungen und Annahmen des Gemeinderats.

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode		Konten / Sachgruppen	2022 Rechnung	2023 Budget	2024 Budget
Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)					
+/-	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	9000 (+) / 9001 (-)	-156'872.32	-298'619.00	-382'801.00
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 + 366	277'413.50	273'910.00	277'739.00
+/-	Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	△ 101 - 1011	-227'588.75		0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	△ 104 - 1046	-21'459.39		0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	△ 106	-33'140.20		0.00
+	Wertberichtigungen VV	364 + 365 + 387			0.00
-	Wertberichtigungen, Gewinne VV	4490 + 4695 + 4696			0.00
+/-	Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)	3841 / 4495 + 4841			0.00
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	3440 / 4440 + 4441 + 4442			0.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	3410 / 4410			0.00
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	3441 / 4443 + 4449	17'932.00	17'932.00	17'932.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	3411 / 4411 + 4419		-15'756.00	0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	△ 200 - 2001	415'129.93		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	△ 204 - 2046	40'986.15		0.00
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	△ 205 - 2058 + △ 208 - 2088			0.00
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen FK und EK	35 + 45	-10'867.75	-152'640.00	4'018.00
+/-	Zins und Amortisation Pensionskassenverpflichtungen / Entnahmen Eigenkapital	389 / 489			0.00
-	Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderungen	431 + 432			0.00
=	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		301'533	-175'173	-83'112
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen					
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	5 - 59	-59982.17	-443000	-425'000.00
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	6 - 69	7687.10	31170	30'000.00
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)		-52'295.07	-411'830.00	-395'000.00
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 1046			0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	△ 2046			0.00
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	△ 2058 + △ 2088			0.00
-	Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	6379			0.00
+	Aktivierung Eigenleistungen	431			0.00
=	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-52'295.07	-411'830.00	-395'000.00
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen					
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	△ 102 + △ 107			0.00
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4440 + 4441 + 4442 / 3440			0.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	4410 / 3410			0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	△ 108	17'932.00		0.00
+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	4443 + 4449 / 3441	-17'932.00	-17'932.00	-17'932.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	4411 / 3411		15'756.00	0.00
=	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		0.00	-2'176.00	-17'932.00
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-52'295.07	-411'830.00	-395'000.00
+	Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		0.00	-2'176.00	-17'932.00
=	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-52'295	-414'006	-412'932
Finanzierungstätigkeit					
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 201			0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	△ 206 - 2068			0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	△ 1011	-85'494.05		0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	△ 2001	6'226.20		0.00
=	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-79'268	0	0
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		301'533.17	-175'173.00	-83'112.00
+	Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-52'295.07	-414'006.00	-412'932.00
+	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-79'267.85	0.00	0.00
=	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	△ 100	169'970	-589'179	-496'044

Gestuffer Erfolgsausweis nach zweistelliger Artengliederung

Erfolgsrechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget	Planung	Planung	Planung
in 1'000 Fr.	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
30 Personalaufwand	1'715	1'901	1'998	2'153	2'150	2'176	2'204
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	666	623	841	712	780	682	685
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	180	222	219	225	235	259	320
35 Einlagen in Fonds und SF	58	23	-	21	-	-	-
36 Transferaufwand	2'781	2'954	3'047	3'366	3'334	3'344	3'378
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'221	1'366	1'395	1'540	1'543	1'556	1'570
Betrieblicher Aufwand	6'621	7'089	7'500	8'017	8'042	8'017	8'157
40 Fiskalertrag	-3'208	-3'465	-3'527	-3'809	-3'916	-4'049	-4'187
41 Regalien und Konzessionen	-41	-38	-44	-46	-46	-46	-47
42 Entgelte	-522	-472	-483	-475	-480	-485	-489
43 Verschiedene Erträge	-	-	-	-	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-2	-34	-153	-17	-15	-	-15
46 Transferertrag	-1'560	-1'588	-1'621	-1'810	-1'885	-1'872	-1'799
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'221	-1'366	-1'395	-1'540	-1'543	-1'556	-1'570
Betrieblicher Ertrag	-6'554	-6'963	-7'223	-7'697	-7'885	-8'008	-8'107
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	67	126	277	320	157	9	50
34 Finanzaufwand	44	58	63	93	106	123	151
44 Finanzertrag	-13	-27	-42	-30	-21	-21	-21
Finanzergebnis	31	31	21	63	85	102	130
Operatives Ergebnis	98	157	298	383	242	111	180
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	-
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	98	157	298	383	242	111	180

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung Feuerwehr	-5	4	25	8	-	-	-
Ergebnis Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	-46	-23	99	-21	-	-	-
Ergebnis Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft	-6	25	28	8	-	-	-
Total	-57	6	152	-5	0	0	0

Minus = Ertrag bzw. Ertragsüberschuss

Budget Erfolgsrechnung 2024		Budget Total	Präsidentiales	Bildung & Freizeit	Gesundheit & Soziales	Bau, Infrastruktur & Umwelt	Finanzen & Sicherheit
30 Personalaufwand	2'153'156	430'708	1'248'577	1'100	293'886	178'885	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	712'239	170'855	127'982	9'370	356'872	47'160	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	224'603	22'157	36'849	2'167	159'330	4'100	
35 Einlagen in Fonds und SF	20'990				20'990		
36 Transferaufwand	3'365'824	19'738	1'129'630	1'652'372	378'451	185'633	
37 Durchlaufende Beiträge	0						
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	1'540'539	539'140	495'598	62'926	323'517	119'358	
Betrieblicher Aufwand	8'017'351	1'182'598	3'038'636	1'727'935	1'533'046	535'136	
40 Fiskalertrag	-3'808'050					-3'808'050	
41 Regalien und Konzessionen	-45'865				-45'865		
42 Entgelte	-475'142	-9'900	-2'400	-82	-314'260	-148'500	
43 Verschiedene Erträge	0						
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-16'972				-8'599	-8'373	
46 Transferertrag	-1'810'294		-1'003'356	-2'600	-19'107	-785'231	
47 Durchlaufende Beiträge	0						
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-1'540'539	-582'385	-142'366		-484'728	-331'060	
Betrieblicher Ertrag	-7'696'862	-592'285	-1'148'122	-2'682	-872'559	-5'081'214	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		320'489	590'313	1'890'514	1'725'253	660'487	-4'546'078
34 Finanzaufwand	92'661	-	-	-	-	92'661	
44 Finanzertrag	-30'349	-	-	-	-7'200	-23'149	
Finanzergebnis		62'312	-	-	-	-7'200	69'512
Operatives Ergebnis		382'801	590'313	1'890'514	1'725'253	653'287	-4'476'566
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Minus = Ertrag bzw. Ertragsüberschuss)		382'801					382'801

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	8'303
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	-20'990
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	8'599
Total	0
	0
	-12'391
	8'303

Finanzkennzahlen Aufgaben- und Finanzplan

Finanzkennzahlen (z.T. vereinfacht)		Grenzwert	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Ø 24-29
a. Selbstfinanzierungsgrad	min. *	80%	246%	-41%	-23%	4%	21%	1782%	407%		47%
b. Selbstfinanzierungsanteil	min. *	10%	2.3%	-2.9%	-1.5%	0.5%	3.1%	2.7%	4.3%	6.5%	2.7%
c. Zinsbelastungsanteil	max.	4%	0.4%	0.6%	0.9%	1.4%	1.6%	2.0%	1.9%	1.8%	1.6%
d. Kapitaldienstanteil	max.	15%	5.3%	5.3%	5.4%	5.9%	6.4%	7.7%	8.0%	7.7%	6.9%
e. Nettoverschuldungsquotient	max.	150%	52%	66%	70%	86%	101%	96%	89%	76%	86%
f. Nettoschuld pro Einwohner	max.	2'500	1'874	2'425	2'882	3'668	4'357	4'176	3'949	3'490	3'755
g. Nettoschuld ohne SF pro Einw.	max.	3'000	2'691	3'079	3'469	4'282	4'980	4'827	4'555	4'128	4'375
h. Bruttoverschuldungsanteil	max.	200%	148.7%	153.5%	153.5%	162.4%	171.1%	166.3%	159.9%	147.9%	160.1%

Aufgrund der geplanten Investitionen verschlechtern sich die Kennzahlen der Gemeinde Altbüron in der kommenden Finanzplanperiode. Diese Entwicklung wird bewusst in Kauf genommen, denn die im Legislaturprogramm vorgesehenen Investitionen sind notwendig, erschliessen ein wichtiges Potential und schaffen einen Mehrwert für die Gemeinde. Für eine kleine Gemeinde wie Altbüron bedeuten kostenintensive Projekte wie die Sanierung der Gemeindeverwaltung Investitionsspitzen, welche insbesondere die Schuldenkennzahlen ansteigen lassen. Solche Generationenprojekte kommen nur sporadisch vor, so bleibt genügend Zeit, die resultierenden Schulden auf ein erträgliches Mass zu reduzieren.

Die Investitionen reduzieren vorübergehend den Selbstfinanzierungsgrad und erhöhen die Nettoschuld pro Kopf. Der Selbstfinanzierungsanteil kann über all die Jahre zudem nicht eingehalten werden. Diese Kennzahlen entsprechen demzufolge nicht den kantonalen Vorgaben. Die Investitionen sind jedoch einmalig und nach Abschluss des Pakets erholt sich die Finanzierungsrechnung umgehend. Die Folge ist, dass sich die Kennzahlen gegen Ende der Finanzplanperiode wieder verbessern. Setzt sich der Trend fort, kann die Nettoschuld in den Folgejahren rasch weiter reduziert werden.

Aufgrund der einmaligen Investitionen, der geringen Grösse der Gemeinde Altbüron und dem positiven Trend der Kennzahlen zum Ende der Finanzplanperiode sind erste Massnahmen für die Verbesserung der Finanzkennzahlen eingeleitet. Weitere werden folgen. Der Gemeinderat beobachtet die Situation genau und wird bei Bedarf umgehend reagieren.

Budget 2024 der Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	voraussichtlich bean-sprucht bis 31.12.2023	Budget 2024		KREDITKONTROLLE		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	voraussichtl. beansprucht bis 31.12.24	noch verfügbar ab 01.01.25	
<u>0220</u>	<u>Allgemeine Dienste</u>								
5060.01	Aufarbeitung Gemeindearchiv				98'000				
<u>0290</u>	<u>Verwaltungsliegenschaften</u>								
5040.01	Planungsarbeiten Sanierung bestehende Gemeindeverwaltung / öffentliche Räume				20'000				
<u>6150</u>	<u>Gemeindestrassen</u>								
5010.10	Umlegung Wanderweg Kasern (Treppenersatz)				29'000				
5010.11	Sanierung Bellevue und Totenbodenstrasse (Projektiertung)				20'000				
<u>6190</u>	<u>Werkdienst</u>								
5060.01	Ersatz Kommunalfahrzeug / Traktor				100'000				
<u>6160</u>	<u>Güterstrassen</u>								
5010.01	Beitrag Lehnrohre Projekt Skyguide				30'000				
<u>7204</u>	<u>Abwasserbeseitigung</u>								
5030.00	Kanalisationen (Anlagen); Sanierungen Trennsystem				20'000				
5030.02	Kanalisation Ersatzbau Hiltbrunnen GS 154				40'000				
5030.03	Kanalisation Neubau Meteorleitung bis Käserei				50'000				
6390.00	Kanalisationsanschlussgebühren					30'000			
	<u>Übertrag</u>				407'000	30'000			

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	voraussichtlich bean- sprucht bis 31.12.2023	Budget 2024		KREDITKONTROLLE		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	voraussichtl. beansprucht bis 31.12.24	noch verfügbar ab 01.01.25	
<u>7900</u>	Übertrag				407'000	30'000			
	<u>Raumordnung</u>				18'000				
5290.02	Masterplan Strassenraum Dorfkern (Teilabschnitt Dorfmitte)				425'000	30'000			
					30'000	425'000			
<u>9990</u>	<u>Abschluss</u>				455'000	455'000			
5900.00	Passivierung der Einnahmen								
6900.00	Aktivierung der Ausgaben								

Investitionsrechnung nach zweistelliger Artengliederung

Investitionsrechnung	Rechnung	Budget	Budget	Planung	Planung	Planung
in 1'000 Fr.	2022	2023	2024	2025	2026	2027
50 Sachanlagen	-	-144	-407	-830	-933	-
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen	-31	-159	-18	-72	-45	-45
54 Darlehen	-	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	-	-	-	-	-	-
56 Eigene Investitionsbeiträge	-29	-140	-	-	-	-
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Investitionsausgaben (-)	-60	-443	-425	-902	-978	-45
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	1	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	8	30	30	35	35	35
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Investitionseinnahmen (+)	8	31	30	35	35	35
Nettoinvestitionen	-52	-412	-395	-867	-943	-10
davon Spezialfinanzierungen						
Investitionsausgaben:						
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr					-33	
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung		-60	-110			
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionsausgaben (-)	-	-60	-110	-	-33	-
Investitionseinnahmen:						
- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr						
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	8	30	30	35	35	35
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft						
Total Investitionseinnahmen (+)	8	30	30	35	35	35

Aufgabenbereiche

AFP 2024 - 2027

Einwohnergemeinde Altbüren

Präsidiales

Ressortvorsteher: Heidy Koffel

* Beschluss

** Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Präsidiales umfasst die Leistungsgruppen

- 11 Gemeindeversammlung,
- 12 Gemeinderat,
- 13 Gemeindeverwaltung,
- 14 Kultur und Tourismus.

Der Bereich Präsidiales führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Er sorgt für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderates und der übrigen Organe. Er sichert einen schnellen, unbürokratischen und zielorientierten Vollzug von Verwaltungsdienstleistungen gemäss den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben. Er garantiert eine rechtmässige Durchführung von Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen. Er wahrt die traditionellen Anlässe und unterstützt die Vereine als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens.

Lagebeurteilung

Die knappen Ressourcen erfordern, laufend nach Optimierungen zu suchen. Der Kontakt zu anderen Gemeinden wird als immer wichtiger erachtet. Dazu gehört der regelmässige Austausch mit der Gemeinde Grossdietwil und die Konferenz mit den Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten des Wiggertals, welches bis zu viermal jährlich stattfindet. Es werden Themen diskutiert, die alle Gemeinden beschäftigen. Aktuell sind dies nebst den Gemeindefinanzen die Steuergesetzrevision 2025 und die Revisions des kantonalen Finanzausgleichsgesetzes.

An der Gemeindeversammlung vom 28. Juni 2023 waren von 723 stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürgern 50 Personen anwesend. Dies entspricht einem Anteil von knapp 7 %. Angesichts der Bedeutung und Wichtigkeit der jeweiligen Geschäfte und Abstimmungen wäre es schön, wenn künftig wieder mehr Stimmberechtigte an den Gemeindeversammlungen teilnehmen würden. Nebst den offiziellen Traktanden informieren die einzelnen Gemeinderäte jeweils über die aktuellen Arbeiten aus den Ressorts.

Die im Juli 2022 gestartete Umstellung der Gemeindefachlösung auf das Produkt «infoma newsystem» beschäftigt das Verwaltungspersonal bis ins Jahr 2024 stark. Leider funktioniert noch nicht alles einwandfrei. Einige Module (u.a. die Einwohnerkontrolle) konnten im Verlaufe des Jahres 2023 erfolgreich übernommen werden. Um das Projekt zum Abschluss zu führen, wurde zur Unterstützung ein externer Berater zugezogen. Die Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung (CMI Axioma) erfolgte parallel. Der Gemeinderat arbeitet seit Anfang des Jahres 2023 digital und die Software ist nicht mehr wegzudenken. Die Software CMI Axioma erleichtert dem Gemeinderat das Aktenstudium erheblich. Die Sitzungen können so effizienter und gezielter abgehalten werden.

Die Mitgliederbeiträge an den Verein Willisau Tourismus wurden von CHF 4.00 auf CHF 4.50 pro Einwohner erhöht. Am 1. November 2023 konnte der Verein die neuen Geschäftsräumlichkeiten am Postplatz in Willisau beziehen. Damit verfügt Willisau Tourismus über zeitgemässe Büroräume zum Arbeiten und zur Vermarktung der Region Willisau und Umgebung.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Bewahrung der Eigenständigkeit
- Pflege der Zusammenarbeit
- Vorwärtsstrategie für alle Bereiche
- Qualitativ hochstehende Verwaltungsdienstleistungen
- Zeitgemässe, leistungsfähige Infrastrukturen
- Proaktive und transparente Kommunikation
- Kontakt zu den Interessengruppen
- intakte Dorfgemeinschaft
- Altbüron bleibt Altbüron

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance Zeitgemässe Arbeitsbedingungen durch zeitgemässe Verwaltungsräumlichkeiten	Attraktive Arbeitsbedingungen schaffen	Hoch	Sanierung der bestehenden Verwaltungsräumlichkeiten mit Erweiterung und attraktiven Arbeitsplätzen
Chance Vertrauen der Bevölkerung in die Behörden und Verwaltung.	Bereitschaft, schwierige Entscheidungen mitzutragen. Bevölkerung wird als Kunde behandelt.	Hoch	Erhalt der intakten Dorfgemeinschaft. Kontakt mit Bevölkerung (z.B. Quartiergespräche, Sprechstunde / Unternehmergespräche GP) und weiteren Organen (Vereine, Unternehmen, Kultur, Parteien, etc.) pflegen.
Risiko Mangel an kompetentem Personal in Organen und/oder Verwaltung. Personalrekrutierung in Organen und Verwaltung schwierig.	Verzögerungen der Verwaltungsarbeit und Projekte. Handlungsunfähigkeit oder teure externe Lösungen	Hoch	Parteien sowie Stimmberechtigte für das Personalrisiko sensibilisieren

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Anschaffung Notebooks für Gemeinderäte	10	2024	ER		10			
Aufarbeitung Gemeindearchiv	98	2024	IR		98			
Mitteilungsblatt Dorfleben		2023 -	ER	10	10	10	10	10
Zusammenarbeitsformen prüfen		bis auf weiteres						
Regelmässiger Austausch Gemeinde Grossdietwil	-	bis auf weiteres						

Messgrössen/Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Angestrebte Einwohnerzahl	Anzahl	1'200	1031	1063	1068	1100	1133	1139
Zufriedenheit der Bevölkerung mit Gemeindeversammlungsvorlagen	Positive Zustimmung in % der Vorlagen	> 90	>90	> 90	> 90	> 90	> 90	> 90
Anzahl Gemeinderat-Sitzungen	Anzahl	18	28	19	18	18	18	18
Verwaltungspersonal	Stellenprozente	270	290	280	310	280	270	270

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		422	525	511	590*	+15.45	590**	606**	615**
Total	Aufwand	919	1'075	1'100	1'182				
	Ertrag	497	550	589	592				
Leistungsgruppen									
Gemeindeversammlung	Aufwand	41	55	53	57				
	Ertrag	0	0	0	0				
	Saldo	41	55	53	57				
Gemeinderat	Aufwand	398	422	432	463				
	Ertrag	192	185	205	201				
	Saldo	206	237	227	262				
Gemeindeverwaltung	Aufwand	417	513	528	567				
	Ertrag	304	364	383	391				
	Saldo	113	149	145	176				
Kultur und Tourismus	Aufwand	62	84	88	95				
	Ertrag	1	0	1	0				
	Saldo	61	84	87	95				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	4	0	52	98*	+188.46	0**	0**	0**
Einnahmen	0	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	4	0	52	98		0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Durch die Einführung der elektronischen Geschäftsverwaltung (Digitalisierung) ist der Datensicherheit in Bezug auf die Gemeinderatstätigkeit grössere Beachtung zu schenken. Aus diesem Grund werden die Gemeinderatsmitglieder mit gemeindeeigenen Notebooks ausgestattet.

Investitionsrechnung und Finanzplan

Das umfangreiche Papierarchiv der Gemeinde ist aufzuarbeiten. Der Zeitpunkt nach der CMI Axioma-Einführung ist optimal. Die Kurz-Analyse durch die Archivarin zeigte, dass das Gemeindearchiv in den letzten Jahrzehnten vernachlässigt wurde. Für die Aufarbeitung des Gemeindearchivs wurde die Firma Docuteam beauftragt. Diese Arbeiten werden im Jahr 2024 ausgeführt.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung und Kultur umfasst die Leistungsgruppen

- 20 Obligatorische Schule,
- 21 Musikschule,
- 22 Schulische Dienste,
- 23 Freizeit.

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen.

Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Lagebeurteilung

Die Schule Altbüren ist gut organisiert, strukturiert und bietet u.a. durch ein engagiertes Lehrerinnen-Team einen stufengerechten Unterricht. Die Vorgaben der Dienststelle Volksschulbildung werden erfüllt. Auf das Schuljahr 2023/2024 konnte die freigewordene Stelle der Bildungskommission besetzt werden. Somit konnten wieder vollzählig in das neue Schuljahr gestartet werden. Im Schuljahr 2023/24 wird die externe Evaluation eine Herausforderung darstellen. Diese steht im Frühling 2024 an und wird die ganze Schule inkl. der Bildungskommission stark beschäftigen. Die Schullaptops und Tablets werden rege gebraucht. Die Geräte werden aufgrund des Alters anfälliger für Hardwareschäden. Damit eine 1zu1-Bestückung weiterhin möglich ist, ist für das Budgetjahr 2024 ein Teilersatz der Schullaptops vorgesehen. Diese Geräte sind ein wichtiger und unentbehrlicher Bestandteil des zeitgemässen Unterrichtes. Das Sicherheitskonzept der Schule wurde überarbeitet und wird umgesetzt. Die Schulsozialarbeit konnte erfolgreich in den Schulalltag integriert werden. Auch konnte die frühe Sprachförderung mit der Angliederung der Spielgruppe an die Schule termingerecht eingeführt werden. Im Schuljahr 2023/24 werden in der Primarstufe keine Doppelklassen geführt. Im Schuljahr 2024/2025 wird es zwei 5./6. Klassen geben.

In Altbüren ist die Freizeit durch ein vielfältiges Angebot an kulturellen, musikalischen und sportlichen Vereinen geprägt. Die Gemeinde fördert das Vereinsleben durch Beiträge.

Im Jahr 2024 stehen an der Mehrzweckhalle Hiltbrunnen Renovationen an. Diese werden durch den Erneuerungsfond des Konsortiums Mehrzweckhalle Hiltbrunnen finanziert.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Zeitgemässe, leistungsfähige Infrastrukturen
- Gute staatliche Leistungen
- Vorausschauendes Erkennen von übergeordneten Entwicklungen
- Schlanke Organisation
- Pflege der Zusammenarbeit
- Vorwärtsstrategie für alle Bereiche
- Attraktive Gemeinde
- Fördern und fordern
- Attraktives Vereinsleben

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chancen: frühe Sprachförderung	Sprachliche Defizite erkennen bei Kindern im Vorschulalter. Dadurch kann dem Kind eine einfachere Eingliederung in die Regelschule ermöglicht werden.	Hoch	Durch gezielte Eingliederung und Schulung in der Spielgruppe, kann einem Kind mit Bedarf an der frühen Sprachförderung der Unterricht in der Regelschule erleichtert werden.
Chancen: Schulsozialarbeit	Frühe Erkennung von Gefahrenherden. Prävention vor Eskalation!	Mittel	Enge Zusammenarbeit von Schulsozialarbeiter mit Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler.
Risiko: Ungleiche Anzahl Lernende je Jahrgang	Klassen öffnen und wieder schliessen, birgt die Gefahr von Unterbestandszahlungen und hohem administrativen Aufwand.	Hoch	Regelmässige Überprüfung der Jahrgänge. So kann frühzeitig analysiert werden, welche Massnahmen getroffen werden können.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Ersatz Schul-Laptops		2024/2025	ER		23	37		
Ersatz Schulbus		2025	IR			80		
Schulentwicklung		ab 2025	ER			5	5	10
Schulraumplanung		2025	ER			5		

Messgrössen/Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B2024	B 2025	P 2026	P 2027
Durchschnittliche Klassengrösse	Anzahl Lernende per 01.09.	20	16	15.4	19.25	19	21	21
Kosten pro Schüler	Kosten in CHF							
'- Basisstufe			9'904	11'766	11'550			
'- Primarschule			9'870	13'856	13'296			
Anzahl Lernende / Anzahl Klassen	Anzahl per 01.09.	80 / 4	80 / 5	77 / 4	76 / 4	80 / 5	80 / 5	80 / 5

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		1553	1573	1771*	1891*	+6.77	1888**	1877**	1890**
Total	Aufwand	2568	2706	2914	3039				
	Ertrag	1014	1133	1143	1148				
Leistungsgruppen									
Obligatorische Schule	Aufwand	2416	2553	2766	2799				
	Ertrag	1008	1107	1137	1144				
	Saldo	1409	1446	1629	1655				
Musikschule	Aufwand	36	46	30	52				
	Ertrag	0	22	0	0				
	Saldo	36	24	30	52				
Schulische Dienste	Aufwand	47	45	64	79				
	Ertrag	7	3	5	3				
	Saldo	40	42	59	76				
Freizeit	Aufwand	69	61	54	108				
	Ertrag	0	0	1					
	Saldo	69	61	53	108				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	0	0	0	0*	0.00	80**	0**	0**
Einnahmen	0	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0		80	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Die Sonderschulung wird über einen Pool finanziert, welcher zu 50 Prozent durch Pro-Kopf-Beiträge der Gemeinden gespeist wird. Der Kanton erhöht den Betrag je Einwohner um CHF 13.00 auf CHF 155.00.

Die Volksschule hat für die Eltern «kostenneutral» zu sein, weshalb die Gemeinden für Schulreisen und Exkursionen stufengerechte Beiträge zu budgetieren haben.

Die Eröffnung einer zusätzlichen 5/6. Klasse hat zur Folge, dass unter anderem die Lehrerlöhne steigen.

Der Ersatz der Schülerlaptops ist für die angestrebte Weiterführung der 1zu1-Bestückung notwendig. Die Geräte sind wichtiger Bestandteil des zeitgemässen Unterrichtes.

Investitionsrechnung

Der Schulbus wird frühestens im Jahr 2025 ersetzt. Er ist in besserem Zustand als ursprünglich angenommen und kann im Jahr 2024 noch eingesetzt werden.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- 30 Gesundheit,
- 31 Soziales.

Der Bereich Gesundheit und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung. Er koordiniert und beaufsichtigt die ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, der freiwilligen Sozialberatung (SOBZ) sowie das Alimenteninkassowesen. Er bearbeitet die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen. Weiter trägt er die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe „Sozialversicherungen“ und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge.

Lagebeurteilung

Die an das SoBZ Willisau ausgelagerten Einheiten funktionieren gut. Die Sozialfürsorge ist gewährleistet. Die Anzahl der wirtschaftlichen Sozialhilfefälle ist leicht steigend. Die Fallbewirtschaftung wird immer komplexer. Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe und der Alimentenhilfe ist die Entwicklung nur sehr schwer voraussehbar und kann sich jederzeit sehr rasch verändern.

Die medizinische Grundversorgung ist gesichert und wird von den Hausärzten sichergestellt. Die Leistungsgruppe Pflegeheime und die ambulante Krankenpflege beinhalten die Restfinanzierungsbeiträge durch die Gemeinde. Diese Entwicklung ist nicht beeinflussbar. Mit der Spitex Pfaffnau-Rogggliswil-Altbüren besteht eine Leistungsvereinbarung. Neben diesen auf Gemeindestufe zu erbringenden Diensten hat die Gemeinde an den Kanton Beiträge für Ergänzungsleistungen, Krankenversicherungen, etc. zu leisten. Die Beträge sind in der Regel abhängig von der Einwohnerzahl. Die eingesetzten Alterskommissionen treffen sich regelmässig zu Sitzungen. Ihre Aufgabe ist, sich an den Leitsätzen des Altersleitbildes zu orientieren sowie daraus Massnahmen zu ergreifen. Die Massnahmen werden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Grossdietwil umgesetzt.

Bezug zur Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Attraktive Leistungen fordern und fördern.
- Die Gemeinde sorgt dafür, dass alle Altersstufen auf Hilfe und Pflege zählen können.
- Wir beobachten die Kostenentwicklung der Sozialversicherungen.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Komplexe Fälle- Die Klienten sind infolge Krankheit und Suchtverhalten schwieriger in den Arbeitsmarkt integrierbar.	Kostensteigerung	Hoch	Sofortige Triage und Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen, z.B. IV, Interinstitutionelle Zusammenarbeit (IIZ)
Risiko: Überalterung der Bevölkerung	Hohe Kosten im Bereich Restfinanzierung	Hoch	Bereitstellung ausreichender ambulanter Angebote, Freiwilligenarbeit, Besuchsdienst, Fahrdienst usw., hindernisfreie Wohnungen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Umsetzung Projekt „Wohnen und Leben im Alter“		bis auf weiteres	ER	13	5	5	5	2
Betreuungsgutscheine		Bis auf weiters	ER	6	10	15	15	15

Messgrössen/Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Pflegestufe Heim 1-3	Anzahl	< 5	3	5	5	5	8	8
Pflegestufe 4-6	Anzahl	<10	7	3	3	5	8	8
Pflegestufe 7-12	Anzahl	<5	4	8	8	9	10	11
Restfinanzierung Heim	Kosten Tausend	<410	256	203	408	430	450	470
Restfinanzierung Spitex	Kosten Tausend	<50	36	40	50	50	50	50
Alimentenbevorschussung	Anzahl	<3	2	2	2	2	2	2
Sozialhilfe	Anzahl	<6	2	3	6	6	6	6
Langzeithilfebedürftige wirtschaftliche Sozialhilfe (>24 Mt.)	Anzahl	<2	2	2	2	2	2	2

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		1297	1381	1483	1725*	+16.31	1746**	1763**	1777**
Total	Aufwand	1392	1415	1496	1728				
	Ertrag	95	34	13	3				
Leistungsgruppen									
	Aufwand	257	292	244	466				
Gesundheit	Ertrag	0	0	0	0				
	Saldo	257	292	244	466				
	Aufwand	1135	1123	1252	1262				
Soziales	Ertrag	95	34	13	3				
	Saldo	1040	1089	1239	1259				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	0	0	0	0*	0.00	0**	0**	0**
Einnahmen	0	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0		0	0	0

Erfolgsrechnung

In der Krankenpflege gilt der Grundsatz «ambulante vor stationärer Behandlung». Durch die Unterstützung von Spitex-Organisationen können Bedürftige länger zu Hause wohnen. Die Pflegefälle werden zunehmend aufwändiger. Die Pflegestunden-Anzahl pro Klient wird von den Krankenkassen definiert. Die Gemeinde hat die entsprechende Restfinanzierung zu tragen. Wenn ein Heimeintritt nötig wird, bedeutet dies oft bereits eine hohe Pflegestufe. Je höher die Pflegestufe ist, umso höher sind die von der Gemeinde zu tragenden Restfinanzierungskosten. Die Spitex erhält immer mehr Anfragen um Hilfeleistungen. Gleichzeitig müssen aber auch vermehrt Personen aus gesundheitlichen Gründen ins Pflegeheim. Die Ausgaben für die Pflegefinanzierung werden deshalb voraussichtlich ansteigen. Eine grosse Herausforderung sieht der Gemeinderat auch im Bereich der Soziallasten. Er rechnet damit, dass in den nächsten Jahren insbesondere für Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligung höhere Kosten anfallen werden. Der Anteil pro Kopf berechnet sich nach der ständigen Wohnbevölkerung.

Die Umsetzung des Altersleitbildes ist in vollem Gange. Die Kosten werden aufgrund der bewährten Zusammenarbeit mit der Gemeinde Grossdietwil aufgeteilt.

Im Bereich des Kindes -und Erwachsenenschutzes (KESB) steht die Gemeinde in der Pflicht, die Kosten für Massnahmen (Beistandschaften) zu übernehmen, wenn die Klienten nicht in der Lage sind, diese selbst zu tragen. Auch in diesem Bereich ist aufgrund von komplexeren Fällen mit einer Kostensteigerung zu rechnen.

Ist ein Flüchtling bereits 10 Jahre in der Schweiz wohnhaft, verschiebt sich die Kostenübernahmepflicht bezüglich Sozialhilfe vom Kanton an die Gemeinde. In der Zukunft muss als Folge daraus mit Mehrausgaben bei der Sozialhilfe gerechnet werden.

AFP 2024 - 2027

Einwohnergemeinde Altbüren

Ressortvorsteher: Andreas Meyer

**Bau, Infrastruktur
und Umwelt**

* Beschluss

**Kenntnisnahme

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur umfasst die Leistungsgruppen

- 40 Bau und Raumordnung,
- 41 Infrastruktur,
- 42 Verkehr (Strassenverkehr und öffentlicher Verkehr),
- 43 Umwelt,
- 44 Wirtschaft.

Der Bereich Bau und Infrastruktur gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege, der Fliessgewässer sowie der übrigen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur. Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt. Investitionen werden unter Berücksichtigung der Energiestadt-Ziele getätigt.

Der Bereich richtet die raumrelevante Entwicklung auf die Grundlagen der Gemeindestrategie aus und sorgt für einen effizienten Vollzug der Baugesetzgebung. Beim öffentlichen Verkehr vertritt er die Interessen der Gemeinde beim Verkehrsverbund Luzern und in weiteren regionalen Arbeitsgruppen.

Der Bereich Bau, Infrastruktur und Umwelt ist Ansprechpartner und unterstützt Gewerbe und Wirtschaft im Rahmen seiner Möglichkeiten. Im umweltrelevanten Bereich sorgt er für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden natürlichen Lebensgrundlage. Weiter plant, projiziert, erstellt und betreibt er sämtliche Hoch- und Tiefbauten der Gemeinde und vertritt deren Eigentümerinteressen.

Lagebeurteilung

Siedlungsentwässerung

Die Anlagen der Siedlungsentwässerung wurden im Jahr 2023 im gesamten Gemeindegebiet gereinigt und mittels Kanal-TV auf Beschädigungen kontrolliert. Das Siedlungsentwässerungsnetz ist bis auf einige wenige Teilabschnitte in gutem Zustand.

Aktuell laufen einige Sanierungsprojekte, die den Eintritt von Fremdwasser aus Brunnen und Sickerwasser in die Schmutzwasserleitung verhindert bzw. ableitet.

Das Hochwasserschutzprojekt mit der Bachöffnung zwischen Meichtenschür und Gass ist geklärt. Bei den beiden anderen Teilabschnitten Bühlbach und Haldenbach bestehen hängige Verwaltungsgerichts-Beschwerden. Diese verzögern das Projekt um 1.5 bis 2 Jahre. Die Ortsplanungskommission kann dank der Klärung der Bachöffnung zwischen Meichtenschür und Gass am Masterplan Strassenraum Dorfmitte weiterarbeiten.

Nutzungsplanung / Rückzonung

Die Einsprachen gegen die vom Kanton Luzern verfügte Nutzungsplanung (Rückzonungen) ist erwartungsgemäss durch Einsprachen der Grundeigentümer verzögert. Die anstehende Gewässerraumauscheidung und die Ortsplanungsrevision können erst nach Abschluss der Nutzungsplanung/Rückzonungen weiterbearbeitet werden.

Vernetzungsprojekt Landwirtschaft

Das Vernetzungsprojekt Altbüron/Pfaffnau wurde mit den bisherigen Auflagen und Bedingungen unverändert bis am 31. Dezember 2025 verlängert. In welcher Form und Zuständigkeit das Vernetzungsprojekt weitergeführt wird, ist aktuell durch den Kanton Luzern zu klären.

Start Projekt Pensen Hauswartung

Unser Hauswart-Team wird in den Jahren 2025 und 2026 das ordentliche Pensionsalter erreichen. Aktuell läuft die Evaluation der Stellenprofile. Im Budget 2024 ist eine zusätzliche Teilzeitstelle enthalten.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Bewahrung der Eigenständigkeit
- Attraktiv für Wohnen und Arbeiten
- Attraktiv für Bewohner, Zuzüger und Firmen
- Attraktives Dorfbild
- Vorwärtsstrategie für alle Bereiche
- Zeitgemässe, leistungsfähige Infrastrukturen

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Hochwasserschutzprojekt	Keine Überschwemmungen, Verbesserung Wohnqualität; Biodiversitätsvernetzung	Hoch	Das Hochwasserschutzprojekt im Dorfkern hat die kantonale Dienststelle Naturgefahren eingeleitet. Die Kontrollen der neuralgischen Gebiete/Zonen werden durch regelmässige Sichtkontrollen überwacht/dokumentiert.
Risiko: Unfall- und krankheitsbedingte Langzeitausfälle	Zusätzliche Lohnkosten für Aushilfen und Fremdleistungen	Tief	Kurzfristige Stellvertretungen sind geregelt.
Risiko: Anstehende Pensionierungen in den nächsten 2 bis 3 Jahren	Steigende Lohnkosten	Hoch	Bedarfsabklärungen; Ermittlung der effektiven Pensen Hauswartung, Betreuung Festanlässe MZH, Brunnenmeister, etc.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Sanierung bestehende Gemeindeverwaltung	350	Ab 2024	IR	20	20	350		
Hauswart-/Werkdienst: Pensionierung inkl. Gleitzeit-Abgeltung	100	2024-2026	ER		50	50		
Schulhaus und Mehrzweckhalle (Teil): Heizungsersatz	400	2025	IR			400		
Vernetzungsprojekt	25	2025	ER			25		
Totenbodenstrasse: Sanierung mit Grossdietwil	610	2026	IR		10		600	
Ersatz Kommunalfahrzeug/Traktor	100	2024	IR		100			
Meichtenstrasse Hochwasserdurchlass/ Anschlussbauwerke	90	2025-2029	IR			20	30	40
Bellevuestrasse Sanierung	310	2024-2026	IR		10		300	
Kanalisation Neubau Meteorleitung Käserei	50	2024	IR		50			
Kanalisation Ersatzbau Hiltbrunnen GS 154	40	2024	IR		40			
Kanalisationen (Anlagen); Sanierungen	80	2023	IR	60	20			
ARA-Anschlussgebühren			IR	-30	-30	-35	-35	-35
Ortsplanungsrevision (OP-Revision)	10	2022-2027	IR	30	0	5	5	
OP-Revision: Zusatzaufwand Rückzonung	20	2018-2023	IR/ER	20	0	20		
Gewässerraumausscheidung	52	2025-2029	IR	37	0	37	10	5
Masterplan Strassenraum Dorfkern: Planung	28	2022-2025	IR	20	18	10		
Beitrag Lehrrohre Projekt Skyguide	30	2024	IR		30			
Umlegung Wanderweg Kasern	29	2024	IR		29			

Messgrössen/Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Abwassermengengebühr exkl. MWST	CHF/m ³	<3.20	2.40	2.40	3.05	3.05	3.05	3.05
Anschlussgebühr exkl. MWST	CHF/gm2	<15.00	14.80	14.80	14.80	14.80	14.80	14.80
Kehrichtgrundgebühr	CHF	< 70	60	60	60	60	60	60

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		536	620	578	653*	+12.97	688**	664**	733**
Total	Aufwand	1373	1447	1551	1533				
	Ertrag	837	827	973	880				
Leistungsgruppen									
Bau und Raumordnung	Aufwand	99	100	152	148				
	Ertrag	32	1	70	40				
	Saldo	67	101	82	108				
Infrastruktur	Aufwand	381	391	392	392				
	Ertrag	381	391	392	392				
	Saldo	0	0	0	0				
Verkehr	Aufwand	536	595	546	621				
	Ertrag	105	114	90	117				
	Saldo	431	481	456	504				
Umwelt	Aufwand	339	338	439	325				
	Ertrag	283	290	383	267				
	Saldo	56	48	56	58				
Wirtschaft	Aufwand	18	17	12	13				
	Ertrag	36	34	39	41				
	Saldo	-18	-17	-27	-28				
Nachrichtenübermittlung	Aufwand	0	7	11	11				
	Ertrag	0	0	0	0				
	Saldo	0	7	11	11				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	279	60	391	327*	- 16.4	822**	945**	45**
Einnahmen	19	8	31	30		35	35	35
Nettoinvestitionen	260	52	360	297		787	910	10

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Bedarfsabklärungen führen zu individuellen Änderungen gegenüber dem Budget 2023.

Investitionsrechnung und Finanzplanung

Die bestehenden Verwaltungsräumlichkeiten entsprechen längst nicht mehr attraktiven zeitgemässen Arbeitsbedingungen. Auf Grund einer umfangreichen Kosten-/Finanz-Analyse wurde ein Neubau auf der Parzelle Nr. 148 verworfen. Die Schule weist mittelfristig keinen grösseren Raumbedarf aus. Deshalb sollen die bestehenden Verwaltungsräumlichkeiten saniert und im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten erweitert werden.

Die Strassenraumplanung ist mit dem Hochwasserschutzprojekt koordiniert. Im Jahr 2024 wird die Planungen des Abschnitts Dorf Mitte weitergeführt.

Grossdietwil plant die Sanierung der Roggliswilerstrasse. Es macht Sinn, die Bellvue- und die Totenboden-Strasse zusammen mit Grossdietwil zu sanieren. Im Jahr 2024 ist die Sicherheitsanalyse bei der unfallträchtigen Stalten-Kreuzung sowie die Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen geplant.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- 50 Finanzen und Steuern,
- 51 Liegenschaften des Finanzvermögens,
- 53 Sicherheit.

Der Bereich Finanzen organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für die Gemeindeversammlung und den Gemeinderat. Er sorgt für ein fristgerechtes Zahlungswesen und managt die Risiken im Rahmen eines umfassenden internen Controllingsystems. Er organisiert die Steuerveranlagung und den Steuerbezug verschiedener Steuern und sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich.

Lagebeurteilung

Der Gemeinderat hat sich im Rahmen der Budgetphase 2024 vertieft mit der finanziellen Situation der Gemeinde Altbüren auseinandergesetzt.

In den Jahren 2018 bis heute konnte der Steuerfuss dank geringen Investitionen von 2.40 auf aktuell 2.20 Einheiten gesenkt werden. Auf Grund des grossen Investitionsbedarfs in den nächsten 5 Jahren, dem starken Anstieg von gebunden Ausgaben sowie der stagnierenden Steuereinnahmen erachtet der Gemeinderat eine Erhöhung des Steuerfuss um 0.20 auf 2.40 Einheiten als zwingend notwendig. Der Gemeinderat möchte die Gemeindeinfrastruktur zweckmässig erhalten und vorausschauend auf die Bedürfnisse der Bevölkerung reagieren. Dadurch soll trotz der angespannten finanziellen Lage ein Investitionsstau für die kommende Generation verhindert werden. Altbüren soll weiterhin attraktiv und lebendig bleiben.

Unter anderem belasten folgende budgetierten Ausgaben 2024 die Gemeinderechnung im Vergleich zum Rechnungsabschluss 2022 überdurchschnittlich:

- | | | |
|--|-----|-----------|
| - Ressort Gesundheit und Soziales (insbesondere Restkosten Pflegefinanzierung) | CHF | + 343'694 |
| - Ressort Bildung und Freizeit | CHF | + 317'767 |
| - Steigende Zinsen (Finanzierung Fremdkapital) | CHF | + 31'400 |

Es handelt sich hauptsächlich um gebundene Ausgaben, die uns so stark belasten. Diese Ausgaben sind nicht steuerbar. Aus finanzpolitischer Sicht sind diese vorgegebenen Kosten besonders problematisch, da sie schneller wachsen als die Einnahmen.

Trotz der Steuererhöhung wird die Nettoschuld weiter steigen. Ziel ist es, diese ab dem Jahr 2029 wieder abbauen zu können. Gemäss der aktuellen Budgetplanung sollte die Gemeinde Altbüren ab dem Jahr 2029 wieder schwarze Zahlen schreiben.

Durch die Umstellung auf die neue Gemeindefachlösung wird die Buchhaltung mit einer modernen Software geführt. Aufgrund massiver personeller Probleme des Dienstleistungsanbieters ist es bei der Einführung zu enormen Verzögerungen gekommen. Das Projekt ist auf gutem Weg. Jedoch erfordert die Einführung mehr Ressourcen als geplant. Wir sind überzeugt, dass nach dem Projektabschluss Kosten und Zeit eingespart wird.

Bezug zu Gemeindestrategie und Legislaturprogramm

- Bewahrung der Eigenständigkeit
- Attraktiv für Wohnen und Arbeiten
- Attraktiv für Bewohnerinnen und Bewohner, Zuzügerinnen und Zuzüger sowie Firmen
- Vorwärtsstrategie für alle Bereiche
- Wettbewerbsorientierte Finanz- und Steuerpolitik
- Gute staatliche Leistungen

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance / Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Wir nehmen die Herausforderung der Digitalisierung als Chance an und erarbeiten ein Gesamtkonzept Digitalisierung.	Auch weniger « IT-affine» Personen sollen einen vollständigen Zugang zu Gemeindedienstleistungen haben.	Hoch	Wir schaffen den Rahmen für sichere, umfassende, effektive und effiziente IT-Anwendungen. Dabei steht der Mehrwert für die Bevölkerung immer im Vordergrund
Risiko: Kantonale Sparpakete, Kosten steigen für die Gemeinden	Mehrbelastung der Gemeinderrechnung	Hoch	Die Entwicklungen im Auge behalten

Messgrössen/Indikatoren

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2022	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Steuerfuss	Einheit	< 2.20	2.20	2.20	2.40	2.40	2.40	2.40
Nettoschuld je Einwohner/in	Beitrag/ CHF	< 2'500	1'874	2'425	2'882	3'668	4'357	4'176
Veranlagungsstand Steuerwesen	% per 31.3	96%	96.43%	95.84%	96%	96%	96%	96%

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR/FV	B 2023	B 2024	P 2025	P 2026	P 2027
Feuerwehr: Materialtransportfahrzeug Anteil	33	2026	IR				33	
Feuerwehr: Neue Helme Anteil	25	2023	ER	25	0			
Feuerwehr Motorspitze	37	2027	IR					37
Feuerwehr Schlauchverleger	54	2027	IR					54

Entwicklung der Finanzen

Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Saldo Globalbudget		-3710	-3943	-4046	-4476*	+10.62	-4670**	-4798**	-4833**
Total	Aufwand	414	503	502	628				
	Ertrag	4124	4446	4548	5104				
Leistungsgruppen									
Finanzen und Steuern	Aufwand	248	293	294	416				
	Ertrag	4014	4298	4383	4952				
	Saldo	-3766	-4005	-4089	-4536				
Liegenschaften des Finanzvermögens	Aufwand	67	94	84	97				
	Ertrag	24	48	54	51				
	Saldo	43	46	30	46				
Sicherheit	Aufwand	99	115	124	115				
	Ertrag	86	99	111	101				
	Saldo	13	16	13	14				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2021	R 2022	B 2023	B 2024	Abw. %	P 2025	P 2026	P 2027
Ausgaben	0	0	0	0*	0.00	0**	33**	0**
Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	33	0

Erläuterungen zu den Finanzen

Erfolgsrechnung

Wie bereits in der Lagebeurteilung erwähnt, belasten vor allem die Restkosten der Pflegefinanzierung, die steigende Zinsen (Finanzierung des Fremdkapitals) und die Bildung des Budget 2024 stark. Die wirtschaftliche Entwicklung, wie beispielsweise die Teuerung, betrifft auch die Verwaltung. Dies hauptsächlich beim Personal- und Sachaufwand. Ausserdem musste die Mehrwertsteuererhöhung von 7.7 auf 8.1% berücksichtigt werden. Die Kosten steigen in allen Bereichen massiv an. Die Einnahmen nehmen leider nicht im selben Mass zu. Lediglich der Ressourcenausgleich fällt im Jahr 2024 rund 150'000.00 Franken höher aus als im Jahr 2023.

Mit der Steuererhöhung von 0.20 Einheiten kann der Verlust um 243'000.00 Franken minimiert werden. Trotz Steuererhöhung ist es jedoch nicht möglich, die Verschuldung innerhalb des vom Kanton vorgegebenen Rahmens zu halten.

Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2024 bis 2027 und das Budget für das Jahr 2024 verabschiedet und beantragt folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2024 bis 2027 sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2024 sei mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 382'801.00, Investitionsausgaben von Fr. 425'000.00 sowie einem Steuerfuss von 2.4 Einheiten zu beschliessen.
3. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2023 bis 2026 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: "Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2023 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2023 bis 2026 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 2. März 2023 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Verfügung

Der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget werden der Controlling-Kommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt in diesem eine Empfehlung über die Genehmigung des Budgets ab.

Altbüren, 30. Oktober 2023

GEMEINDERAT ALTBÜRON

sig. Heidy Koffel
Gemeindepräsidentin

sig. Barbara Fischer
Gemeindeschreiberin

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Altbüren

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2027 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2024 der Gemeinde Altbüren beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als nachhaltig.

Anlässlich der Besprechung mit dem Gemeinderat wurde intensiv über die Steuererhöhung, die Steuereinheit und dessen Ausmass diskutiert. Der Gemeinderat hat die finanziellen Probleme erläutert, verschiedene Varianten geprüft und aufgezeigt, sowie seine Finanzstrategie plausibel begründet. Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2.40 Einheiten erachten wir als notwendig und nachhaltig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 382'801.00 inkl. einem Steuerfuss von 2.40 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von CHF 425'000.00 zu genehmigen.

Altbüren, 6. November 2023

Controlling-Kommission Altbüren

sig. Flavio Amrein
Präsident

sig. Urs Jaeggi
Mitglied

sig. Ken Vogel
Mitglied

Anträge des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat beantragt aufgrund der vorgängigen Erläuterungen sowie des Berichts und der Empfehlung der Controlling-Kommission folgendes:

- 3.1 Zustimmung Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2024 - 2027
- 3.2 Genehmigung des Budgets für das Jahr 2024 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 382'801.00, Investitionsausgaben von Fr. 425'000.00 und einem Steuerfuss von 2.40 Einheiten.
- 3.3 Zustimmung Kenntnisnahme des Berichts der Controlling-Kommission vom 6. November 2023.